

Übers.:

Blatt 22 → Luk 11,1-13

Beginn der Seite korrekt

01 einem gewissen, er betete. Als er aufgehört hatte,
 02 sagte einer seiner Jünger
 03 zu ihm: Herr, lehre uns be-
 04 ten, wie auch Johannes leh-
 05 rte seine Schüler. ^{11,2} Er sagte aber
 06 zu ihnen: Wenn ihr betet, so sprecht:
 07 Vater, geheiligt werde dein Name. (Es) ko-
 08 mme dein Reich. ³ Das Brot, u-
 09 nser nötiges, gib uns
 10 täglich. ⁴ Und vergib uns die
 11 Sünden, unsere; denn auch wir selbst ver-
 12 geben jedem, der uns schuldig ist. Und
 13 führe uns nicht in Versuchung.
 14 Und er sprach zu ihnen: ⁵ Wer von euch
 15 wird haben einen Freund und wird gehen zu i-
 16 hm um Mitternacht und zu ihm sagen: Fr-
 17 eund, leihe mir drei Brote, ⁶ zu-
 18 mal mein Freund von einer Reise angekommen ist
 19 bei mir, und ich habe nichts, was ich vorsetzen kann i-
 20 hm. ⁷ Und jener würde von innen antworten
 21 und sagen: Mach mir keine Mühe! Schon
 22 ist die Tür verschlossen und die Kin-
 23 der, meine, mit mir in dem Bett
 24 sind. Ich kann nicht aufstehen und geben
 25 dir! ⁶ Ich sage euch, wenn er ihm auch nicht geben wird
 26 und aufstehen wird, deswegen, weil er sein Freund ist;
 27 doch wegen seiner Unverschämtheit wird er auf-